Grüne / GAL

Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen

Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Tel.: 02307-965 373
Fax.:02307-965 334
e-mail: gruene-gal-fraktion@bergkamen.de

Mo.: 16-19 Uhr
Di.: 09-12 Uhr
Do.: 16-18 Uhr

Grüne/GAL, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen

Herrn Bürgermeister Schäfer
BG Herrn Mecklenbrauck
Techn. BG. Herrn Dr. Peters
BG Herrn Wenske
FDI Herrn Turk
Fraktionsvorsitzende im Rat
Herrn Klostermann, FDP

1.3.2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,

die Fraktion Grüne/ GAL bittet, den nachfolgenden Antrag in der Sitzung des HFA am 12.3.08 und des Rates am 13.3.08 beraten und beschließen zu lassen.

Überplanung und Verkauf der Parkfläche am Haldenweg

Antrag:

Die Fraktion Grüne/ GAL beantragt, Konzepte für eine bessere Nutzung der Parkfläche am Haldenweg zu entwickeln, um dann diese Fläche zu veräußern.

Begründung:

An dieser Stelle gibt es ca. 8000m^2 überwiegend gepflasterte Flächen, die fast nur von einzelnen LKW auf der Durchreise genutzt werden. Der Bereich verursacht Unterhaltskosten. Der Zugriff auf diese Fläche, z. B. durch eine Nutzung für nicht störendes Gewerbe, bedeutet einen Zugewinn für das Stadt.
Die Fraktion Grüne/ GAL fordert hier erneut, Konzepte für eine bessere Nutzung zu entwickeln, um dann diese Fläche zu veräußern. Der Ertrag für den städtischen Haushalt könnte sich auf mindestens 200.000 bis 300.000Euro.

Grüne / GAL

Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen

Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Tel.: 02307-965 373
Fax.:02307-965 334
e-mail: gruene-gal-fraktion@bergkamen.de

Mo.: 16-19 Uhr
Di.: 09-12 Uhr
Do.: 16-18 Uhr

Grüne/GAL, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen

Herrn Bürgermeister Schäfer
BG Herrn Mecklenbrauck
Techn. BG. Herrn Dr. Peters
BG Herrn Wenske
FDI Herrn Turk
Fraktionsvorsitzende im Rat
Herrn Klostermann, FDP

1.3.2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,

die Fraktion Grüne/ GAL bittet, den nachfolgenden Antrag in der Sitzung des HFA am 12.3.08 und des Rates am 13.3.08 beraten und beschließen zu lassen.

Erhöhung der Zahl der Ausbildungsplätze

Antrag:

Die Fraktion Grüne/ GAL beantragt eine angemessene Erhöhung der Zahl der Ausbildungsplätze. So soll die Zahl der Auszubildenden bei den Gärtnern um zwei erhöht werden, ebenso sollen ein bis zwei Schulabgänger die Möglichkeit bekommen, als Straßenwärter ausgebildet zu werden

Begründung:
Die Zahl der Ausbildungsplätze für die kommenden Haushaltsjahre ist geringer als für das zurückliegende. Wir sind der Überzeugung, dass auch die Kommunen ihren Beitrag leisten müssen, um der miserablen Ausbildungssituation entgegenzusteuern. Zu viele Jugendliche finden nach Abschluss ihrer Schule keine Ausbildungsstelle.

Auch wenn die Stadt Bergkamen den Jugendlichen nach Beendigung der Ausbildung keine Übernahmegarantie gegeben kann, so können wir doch Einzelne für den Arbeitsmarkt qualifizieren. Ein 16jähriger ohne Qualifikation droht schneller ins soziale Abseits zu gleiten, als ein 19jähriger mit abgeschlossener Berufsausbildung.
Nicht ausgebildete Jugendliche sind häufiger Langzeitarbeitslos als Jugendliche mit einer Ausbildung und verursachen dann der Gesellschaft, aber auch der Kommune hohe Kosten, die ganz schnell die Ausbildungskosten bei weitem übersteigen.

Wir fordern Ausbildung genau für die Bereiche innerhalb der Stadt, in denen bisher gut qualifiziert wurde und die Jugendlichen auch nachweisbar später auf dem 1. Arbeitsmarkt vermittelt wurden. So z. B. die Gärtner! Hier wurden gute Projekte im Zuge der Ausbildung umgesetzt, die auch prägend für Bereiche der Stadt sind. Zu nennen sind da die Baumaßnahmen im Stadtpark und die am Gymnasium. Es kann aber auch der Beruf des Straßenwärters in Bergkamen ausgebildet werden. Die Ausbildung ist so umfassend, dass diese Berufe sogar im Landschaftsbau nachgefragt werden könnten.

Mit begrenztem finanziellen Aufwand lassen sich zwei Ziele gut vereinbaren: Verbesserung der Ausbildungssituation und die des Stadtbildes.

Grüne / GAL

Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen

Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Tel.: 02307-965 373
Fax.:02307-965 334
e-mail: gruene-gal-fraktion@bergkamen.de

Mo.: 16-19 Uhr
Di.: 09-12 Uhr
Do.: 16-18 Uhr

Grüne/GAL, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen

Herrn Bürgermeister Schäfer
BG Herrn Mecklenbrauck
Techn. BG. Herrn Dr. Peters
BG Herrn Wenske
FDI Herrn Turk
Fraktionsvorsitzende im Rat
Herrn Klostermann, FDP

1.3.2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,

die Fraktion Grüne/ GAL bittet, den nachfolgenden Antrag in der Sitzung des HFA am 12.3.08 und des Rates am 13.3.08 beraten und beschließen zu lassen.

Einrichtung einer Elektronischen Infothek für die Verbraucherberatung

Antrag:

Die Fraktion Grüne/ GAL beantragt die Bewilligung von 5000 Euro Investitionsmitteln, für die Einrichtung einer elektronischen Infothek für die Verbraucherberatung

Begründung:

Die elektronische Infothek ist Bestandteil des flächendeckenden Beratungsangebotes der Verbraucherberatung des Kreises Unna. Es handelt sich um investive Maßnahmen zur Bereitstellung eines Terminals in der Stadtbücherei, dem Bürgerbüro oder an anderer Stelle.
Ziel ist es, mit geringem finanziellen Aufwand auch den Menschen in Bergkamen die Beratungsangebote zukommen zu lassen, die nicht die Möglichkeit haben, nach Lünen oder Kamen zu fahren. Die Gesamtkosten für die Installation eines solchen Terminals belaufen sich auf ca. 5000€.

Grüne / GAL

Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen

Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Grüne/GAL, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen

Tel.: 02307-965 373
Fax.:02307-965 334
e-mail: gruene-gal-fraktion@bergkamen.de

Mo.: 16-19 Uhr
Di.: 09-12 Uhr
Do.: 16-18 Uhr

Herrn Bürgermeister Schäfer
BG Herrn Mecklenbrauck
Techn. BG. Herrn Dr. Peters
BG Herrn Wenske
FDI Herrn Turk
Fraktionsvorsitzende im Rat
Herrn Klostermann, FDP

1.3.2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schäfer,

die Fraktion Grüne/ GAL bittet, den nachfolgenden Antrag in der Sitzung des HFA am 12.3.08 und des Rates am 13.3.08 beraten und beschließen zu lassen.

Verzicht auf die Sanierung der Parkpalette am Nordberg

Antrag:

Die Fraktion fordert den Verzicht auf die Sanierung der Parkpalette am Nordberg. Der Haushalt könnte dadurch um 250.000€ entlastet werden. Weiter fordert die Fraktion die Veräußerung der gesamten Fläche, um sie einer anderen Verwendung zuführen zu können.

Begründung:

Denkbar für uns wäre eine Einzelhandelsfläche mit Sortimenten im gehobenen Bedarf, aber auch Seniorenwohneinheiten, die durch die Nähe zur Fußgängerzone einen besonderen Reiz hätten. Sogar Parkflächen im Untergeschoß eines Baukörpers ließen sich mit einem Investor für dieses Filet-Grundstück aushandeln lassen. Es müsste natürlich genau geprüft werden, was nach der Seveso-Richtlinie des Europäischen Rates in dieser Stelle möglich ist. Entscheidend für uns ist neben dem zusätzlichen Ertrag beim Verkauf der Fläche, eine Nutzung, die dem Nordberg einen Zugewinn, eine Qualitätssteigerung ermöglicht., die Stadtmitte stärkt.